



*Ehrungen hintere Reihe v.l.n.r.: Mario Stubenvoll, Hermann Bühler, Helmut Makitta, Georg Hausmann, Martin Donhauser, Bernhard Reif, Heinz Rathenow, Josef Scheffmann, Erich Rötzer, 1. GSM Dietmar Beyer, 1. Bgm. Michael Göth und Walter Birzer. Vordere Reihe sitzend von links: Erwin Himmelhuber, Anna Ehrensberger, Andreas Birner und Josef Weber.*

## **Bilanz des SV „Edelweiß“ Obersdorf nach einem ereignisarmen Schützenjahr**

Im gut gefüllten Obersdorfer Schützenheim begrüßte 1. Schützenmeister Georg Hausmann die anwesenden Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung, darunter 1. Bürgermeister Michael Göth und 1. Gauschützenmeister Dietmar Beyer, den Ehrenschützenmeister Rudolf Eckl, die Ehrenmitglieder Alois Troidl und Robert Donhauser. Zufrieden kann der Schützenverein „Edelweiß“ Obersdorf, trotz der schwierigen Umstände in der Pandemie und wegen der halbjährigen Schließung des Schützenheims auf das vergangene Jahr zurückblicken. Man ließ das Jahr 2021 noch einmal Revue passieren und langjährige Mitglieder wurden ausgezeichnet.

In seinem Grußwort würdigte 1. Bürgermeister Michael Göth die Aktivitäten des Vereins und dankte allen, die zum sportlichen und gesellschaftlichen Gelingen beitrugen. Auch er bedauerte das in der Pandemie durch ausgefallene Veranstaltungen und Termine das Vereinsleben sehr darunter zu leiden hatte. Für die Jugendarbeit überreichte er eine Spende der Stadt. 1. Gauschützenmeister Dietmar Beyer übermittelte die Grüße des Schützengaus, dankte ebenfalls allen die über das Jahr Aufgaben im Verein wahrnahmen und betonte vor allen die sehr guten Leistungen im Aufgelegt-Schießen.

Vor der Verlesung des letztjährigen Protokolls durch 2. Schriftführer Bernhard Onasch, erhob sich die Versammlung zum Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder.

Für 15-jährige Mitgliedschaft im Verein wurde Hermann Bühler und für 25-jährige Mitgliedschaft Erich Rötzer geehrt. Auszeichnungen vom Verein, OSB und DSB erhielten für 40-jährige Mitgliedschaft Bernhard Reif und Josef Scheffmann, für 50-jährige Mitgliedschaft Josef Ruppert sowie für 60-jährige Mitgliedschaft Walter Birzer. Die „Silberne Vereinsnadel“ erhielt Martin Donhauser. Für ihre außergewöhnlichen Verdienste wurden Erwin Himmelhuber, Gerd Kirschner, Helmut Makitta, Heinz Rathenow und Mario Stubenvoll mit der „Goldenen Vereinsnadel“ geehrt. Eine besondere Auszeichnung wurde an die Gründungsmitglieder Anna Ehrensberger, Andreas Birner und Josef Weber vergeben, sie wurden zu Ehrenmitglieder des Vereins ernannt.

Derzeit besteht der Verein aus 181 Mitgliedern, betonte der Schützenmeister und gab einen kurzen Überblick über die wenigen Veranstaltungen und Ereignisse des vergangenen Jahres. Bei der Königsproklamation wurde Georg Hausmann zum Schützenkönig, Christine Rathenow zur Schützenliesl und Andre Paulus zum Jugendkönig gekürt. Ein großer Erfolg war auch die 5-tägige Vereinsfahrt nach Holland mit Quartier in Gouda.

Weiter bedankte sich Georg Hausmann bei allen Gönnern und Spendern des Vereins für die große Unterstützung und sprach seinen Stellvertretern Heinz Rathenow und Bernhard Onasch sowie allen Vorstandsmitgliedern seinen besonderen Dank für die gute Zusammenarbeit aus. Mit einem Präsent bedankte sich Hausmann bei Zara Ransbach, von ZaraOne Design, für die neue Homepage des Schützenvereins.

Sportleiter Erwin Himmelhuber blendete zurück auf den sportlichen Verlauf des letzten Jahres. Beim „Rundenwettkampf Aufgelegt“ des Schützengaus Amberg-Sulzbach belegte man den 2. Platz von 32 Mannschaften. Auch die 3 anderen Mannschaften belegten sehr gute Plätze. In der Einzelwertung belegte Gerd Kirschner bei den Senioren II den 1. Platz und Anita Himmelhuber, Martin Donhauser und Xaver Wolfsteiner in ihren Klassen jeweils den 2. Platz. Außerdem berichtete Himmelhuber noch vom Königsschießen mit 50 Schützen und einem Geburtstagsschießen 1.-3. Quartal mit 30 Schützen.

Jugendleiter Josef Scheffmann berichtete über einen Aufwärtstrend bei den Nachwuchsschützen und hofft wieder auf ein regelmäßiges Training. Eine gute Beteiligung gab es bei einem Jugendpreisschießen und unter anderem bei einem Pizzenessen.

Durch den Verkauf alter Luftdruckwaffen, elektrischen Scheibenzuganlagen usw. und vielen Barspenden konnte 1. Kassier Bernhard Reif über ein sehr positives Ergebnis berichten. Die Kassenrevisoren bestätigten ihm eine einwandfreie Kassenführung und empfahlen den Mitgliedern die Entlastung des Kassiers, die auch einstimmig angenommen wurde.

Als letzter Tagesordnungspunkt folgte die Bekanntgabe der bereits feststehenden Termine für das Jahr 2022. Vom 01. bis 11. April wird das Königsschießen abgehalten und die Königsproklamation findet am 23. April statt. Das diesjährige Sommerfest ist für 16. Juli geplant. Außerdem soll von 29.09. bis 03. 10. eine 5-Tagefahrt nach Italien durchgeführt werden. Für den 15. Oktober ist wieder ein Weinabend geplant. Die Weihnachtsfeier soll am 3. Dezember stattfinden. Die Termine für die Geburtstagsschießen der vier Quartale sind der 01.04., 01.07., 07. 10.2022 sowie der 13.01.2023.